# Inhalt


**5 Die Geheimnisse von unendlichen Baustein(meng)en** 27

5.1 ›Abzählbare Unendlichkeit‹ in Mathematik und Geometrie ..... 27

5.1.1 ›Periodenunendlichkeit‹ ..... 27

5.1.1.1 Denknisversuch zur – – – Veranschaulichung!!! ..... 27

5.1.1.2 Die ›Krade‹, der ›Krs‹, die ›Kläche‹ und ›Kgl‹ als drittes Ding neben gebogenen und geraden geometrischen Elementen ..... 29

5.1.1.3 Eine kleine mathematische Behandlung: ›Mehrdeutige endliche‹ und ›unendliche Zahlentypen‹ in Verbindung mit der ›P(erioden)-Unendlichkeit‹ ..... 29

5.1.1.4 Einwände gegen meine ›Periodenunendlichkeit‹ ..... 30

5.1.2 »Unendlich lange Straßen« (B-Zahl-Bandmarkierungen) ..... 31

5.1.2.1 Das ›Zuwachsgesetz‹ der B-Zahlen(anhäufungen) und seine sensationellen Begleiteffekte ..... 31

5.1.2.2 Das ›Uneindeutigkeitsgesetz‹ für B-Zahlen(-Anhäufungen). UP, UB, Flammeffekt ..... 33

5.1.2.3 Der ›Schließ-und-Endloseffekt‹ der »Unendlichkeit«, auch ›SUE‹ genannt, und sein Verhältnis zur ›Perioden-Unendlichkeit‹ ..... 35

5.1.2.4 ›Bildungsunendlich‹ und ›PO(int of no)R(eturn)‹ ..... 36

5.1.2.5 Scheinbares Gegenargument gegen SUE. ›Bein‹, ›Arm‹ und ›Fuß‹ der ›(abzählbaren) Unendlichkeit‹. Diese selbst sowie der EP ..... 37

5.1.3 Das ›Starparadox‹ der Unendlichkeit, ein Gummizerberus für den Jahrmarkt. ›Zähl- und Manifestzahlen, Startgleichung und Kordinalzahlen‹ ..... 38

5.1.3.1 Alles bis auf Letzteres ... 38
5.1.3.2 Folgerungen für die ontosophische Zahlentheorie. Kordinalzahlen ... 41

5.1.4 Zu »Rechenregeln« der ›Unendlichkeiten‹ ... 41
5.1.4.1 Erste Auffälligkeiten, was offenbar nicht geht ... 41
5.1.4.2 Erste Auffälligkeiten, was geht ... 42
5.1.4.3 Warum gibt es dennoch »höhere Unendlichkeiten« wie »unendlich zum Quadrat« und mehr, die NICHT »zusammenkollabieren« zu nur einem? ... 43
5.1.4.4 Bedingungen für eine Division von ›abzählbaren Unendlichkeiten‹. Reziproke UP, UB, POR und SUE ... 45
5.1.4.5 Vermutung eines ›Anschmiegegesetzes‹ von I- an Ä-Unendlichkeiten ... 45

5.1.5 Vorläufiges zum »unendlich Kleinen«, dem Katarakt 1 und den ›Differenzialen‹ ... 46
5.1.5.1 Begründung, dass es Geraden geben muss, die kleiner als jeder Bruch, aber dennoch nicht null sind, und damit Begründung des ›Differenzials‹ ... 46
5.1.5.2 Bestätigung des ›Anschmiegegesetzes‹ von Kleinstkapitel 5.1.4.5 beim Verhältnis von Differenzialen oder Zahlen von Katarakt 1 zu solchen von Katarakt 2 sowie die Folgen: »Materialdimensions-Aufgang«, ›MAUF‹ ... 47
5.1.5.3 Zwischenkapitel: Das noch ausstehende Teufenschlussproblem ... 47
5.1.5.4 Was bedeuten nun reziproke UB jenseits unserer echten Brüche? Führen sie zum ›Differenzial‹ am UB-Ende oder zu dem eines Reziprok-SUE? ... 48
5.1.5.5 Was ist daher das Differenzial? ... 49
5.1.5.6 »Überwindung« von ›Differenzial‹ und Punkt durch Materialdimensionenfahrt? ... 49

5.1.6 Vorläufiges zum KRS (und zur KGL) und zu seinem Verhältnis zu ›unendlich‹ langen Straßen und zur (punktzentrierten) Materialdimension ... 49
5.1.6.1 Was geschieht beim sich unendlich vergrößernden Kreis? ... 49
5.1.6.2 Das ›Quadrais‹ (und die Kubikugel) als ENDlich großes Wunderdingens auf dem Weg zur Kreisunendlichkeit. ›Kruade‹, ›Schmal‹- und ›Breit-Winkeluneindeutigkeit‹. ›Kollaps‹ und ›Schräguneindeutigkeit‹ ... 51

5.1.6.3 Was geschieht bei einer Drift in die T-verschobene Materialdimension? ... 53

5.1.7 A-Zahlen und die Unendlichkeit ... 54

5.1.7.1 ›Fahnen‹, die drei A-Zahlen-UP, -UB, -POR, -SUE (»Stauwehreffekte«), Wiederholungsmühle ... 54

5.1.7.2 ›Monstereffekt‹. »Großes Täuschungsmanöver der Unendlichkeit«, GTU genannt. ›Real- und Schein(un)endlichkeit‹, Sinn, auch für das Verkleinerungs-Unendlich, sowie ihre Entstehung ... 56

5.1.8 ›Potential‹- oder W13- und ›aktual-unendlich‹. ›Ewig‹ ... 58

5.2 ›Abzählbare Unendlichkeit‹ »außerhalb von Kapitel 5.1«, also in anderen Baustein(gefüg)en ... 60

5.2.1 Wichtige weitere Grundgesetze im Bereich großer B-Zahlen bzw. durch sie repräsentierte Bausteinmengen ... 60

5.2.1.1 Baustein-Einfluss-Gesetz ... 60

5.2.1.2 Nivellierungseffekt und Ganzheits-Einflussgesetz. ... 62

5.2.1.3 ›Krönungsbausteine‹. Geheimnis der Klang-»Farben« ... 64

5.2.1.4 Bezug zu Kants Kategorientripel ›Einheit, Vielheit, Allheit‹ ... 66

5.2.2 (Unendlich) hohe Geschwindigkeiten und ihre Effekte ... 66

5.2.3 Die ›gekappte abzählbare Unendlichkeit‹ ... 67

5.2.3.1 Grundtendenz. Beispiel: statische oder stationäre, unretardierte physikalische Quellenfelder ... 67

5.2.3.2 ›Unendlichkeits-Kappung‹ bei den relativistischen Phänomenen?! ... 67

5.2.3.3 Kappung an »Grenzwertstellen« von Sinnesscheinungen? ... 68

5.2.3.4 Unendlich werdende I-Quantität: rätselhafte ›Kappung‹ schon »ganz unten«? ... 71

5.2.4 Die ›verschleierte abzählbare Unendlichkeit‹ (VAU) im Verbund mit der ›Unendlichkeit als unendlichem Unterschied‹ (UAUU). Mützen ... 73

5.2.5 Unverschleierte abzählbare Unendlichkeit im Verbund mit ›Unendlichkeit als unendlichem Unterschied‹ ... 74

5.2.5.1 Ebendasda, als Allgemeines ... 74

5.2.5.2 Bezug der (un-)verschleierten Unendlichkeit zu I- und Ä-Unendlichkeit ... 75

5.2.5.3 Beispiel aus Kapitel 3.1 ..... 75
5.2.5.4 Vermutete seltsame Eigenschaft der genannten ›Unendlichkeit‹ ..... 75
5.2.5.5 Ein Typ besonders delikater Beispiele: Die ›(Anti-)Polverfremdungs-Unendlichkeiten‹ ..... 76
5.2.5.6 Die ›Gegensatz-Unendlichkeit‹. Unendlichkeit und Begierden ..... 78

5.2.6 ›Unendlichkeit‹, ›Frage‹ und die Erlebniswelt des GI-Denkers (Korrektur zu »Latentfrage = Fetzen von Erkenntnisbegierde«.) ..... 84

5.2.7 Das Geheimnis der Oktaven als Beispiel für Mehrdeutigkeit in einem ganz anderen Behelfsbaustein des Musikoakustischen. Das Geheimnis ABSOLUT anderer Töne als Pendant zu ABSOLUT anderen Farben ..... 86

5.2.8 »Unendlich lange Vergangenheiten« und ihre Effekte. ›Zukheit‹ und ›Wahrheitswandlung‹ ..... 88

5.3 »Höhere Unendlichkeiten« als die in Kleinkapitel 5.1.5, in der Geometrie und sonst wo anvisierten Unendlichkeiten ..... 90

5.3.1 Arten von Nullen und minimalsten Ausdehnungen ..... 90
5.3.1.1 Noch Genaueres zu Körpern ohne Materialdimensionen ..... 90
5.3.1.2 Die ›Dicke (oder Minimalausweitung)‹ N-äußerlich-dimensionaler Körper relativ zu ›N+1-äußerlich-dimensionalen‹ ..... 90
5.3.1.3 Anbindung an Gedanken von Kleinkapitel 5.1.5 ..... 91
5.3.1.4 Anbindung an Gedanken aus Kleinstkapitelchen 5.1.4.2.2 ..... 91
5.3.1.5 Wichtiges noch zu ›partiellen Nichtsen‹. Ortung des ›Punkts‹ ..... 92
5.3.1.6 Entstehung von ›Differenzialen‹ und Größerem aus ›Punkten‹ ..... 93
5.3.1.7 Reentstehung von partiellen Nichtsen höherer Stufe als ›Punkt‹ aus zugehörigen ›Differenzialdicken‹ ..... 95
5.3.1.8 Überfällige Anbindung von Kleinstkapitelchen 5.3.1.6.1 an Kleinstkapitel 4.3.1.8/9 ..... 96
5.3.1.9 Die Skalen ›dicker‹ und ›fetter‹ Grade ›äußerlich dimensionaler Körper und ihrer Minimalausdehnung‹ ..... 97
5.3.1.10 »Unendlich kleine« Gebilde wie das Krsle, das Rhrle und das Kgle. ›Krumme Differenziale‹. Wieder eine neue Mathematik und Geometrie?! ..... 97
5.3.1.11 Die i- und I-Null. Neue Nullteilungen, Logarithmen zur Basis 1 ..... 99

5.3.2 Neudeutungen der irrationalen Zahlen ..... 101
5.3.2.1 Die ›Treppe‹ eines Bruchs. Vermutliche »falsche Zahlen Pi und e« .... 101
5.3.2.2 Durchmarschdeutung ›irrationaler Zahlen‹ ..... 102
5.3.2.3 ›Schwankezahldeutung‹ irrationaler Zahlen. Gibt es wirklich falsche? Kleingeheimnis transzendenter Zahlen ..... 103
5.3.2.4 Transzendente Zahlen und (Groß-)Geheimnis schöner Gestalten ..... 104

5.3.3 »Unterschiedlich unendlich« große Raum- und Flächengestalten ..... 105
5.3.3.1 Die zwei geheimnisvollen Schnittpunkte der Funktionen $y = 1 / x$ und $y = 1 / (x^2)$ mit der x-Achse als Beispiel für »zwei Ä-Unendliche« ..... 105
5.3.3.2 Was bedeutet jetzt »Zwei Parallelen schneiden sich im Unendlichen«? ..... 107
5.3.3.3 Die SUE-Natur der gesamten geometrischen Welt sowie der größte »Kreis« und die größte »Kugel« ..... 108
5.3.3.4 Die geheimnisvollen ›Umschwungdimensionen‹ ..... 109
5.3.3.5 Drei wichtige dynamische Gestalten: die Kugel-, die Säulen- und die Flächen-Umschlappkehre. Anbindung an Kleinstkapitel 5.3.1.5. Kleine Umschlappkehren ..... 110

5.4 Beiträge zum ›Imaginären‹ in der Welt ..... 111

5.4.1 Das ›Imaginäre‹ und die ›Zeitbausteine‹ ..... 111
5.4.1.1 Das Imaginäre als wichtiger Geheimnisfaktor der Bausteine ›Veränderung‹ und ›Bewegung‹. Bezug zur W11 ..... 111
5.4.1.2 Seltsame Lokalisation der Vergegenheitsentstehung und V ergangenheitsbildung an subjektiven Weltengrenzen im Geometrischen ..... 113
5.4.1.3 Das ›Imaginäre‹ und ›Komplexe‹ in ›Vergegen-‹ und ›Vergangenheit‹ ... 113
5.4.2 Das ›Imaginäre‹ und das ›Unendliche‹ sowie Bezug zum Vorigem ..... 114

5.4.3 Das Rätsel der ontisch fehlenden Wurzel aus negativen Zahlen ..... 115
5.4.3.1 Spezifizierung des ›Negativen‹ und der ›Hohlheit‹ ..... 115
5.4.3.2 Blick auf das ›Imaginäre‹ in vorigem ›Negativem‹ ..... 115
5.4.3.3 Geheimnis des »Sich-mit-sich-selbst-Malnehmens des Imaginären« als Akt der Identifizierung oder einer »Annäherung« ans vorige ›Negative‹?! ..... 116

5.4.4 Bezug des imaginären zu bestimmter Poe(sie) und zu einem bestimmten Teil des ›Bösen‹ im esoterischen Sinne ..... 116

5.4.5 Eine wichtige weitere Funktion des Imaginären: als »Jenseitskleid« ..... 118

5.4.6 Weitere Idee. Bezug zu meiner ›Disisal- und Multigralrechnung‹ ..... 119

5.4.6.1 ›Disisal- und Multigralrechnung‹ ..... 119

5.4.6.2 Weitere Idee ..... 120

5.4.6.3 Ein ontosophischer Beitrag und Kommentar ..... 120

5.5 (Mehr-als-)Unendlich-DIMENSIONALE Gebilde ..... 120

5.5.1 ›Unendlichdimensionale‹ Volumen und der Nachweis einer dem Nivellierungseffekt entsprechenden ›Hoch-Nivellierung‹ von Gestalten. Zunehmende ›Gestalt-Uneindeutigkeit‹ – ein »Mega-wow«-Effekt ..... 120

5.5.2 Eine dem Uneindeutigkeitseffekt entsprechende ›Hoch-Uneindeutigkeit‹ der Dimensionenrichtungen und neuen Hypervolumenausdehnungen. HP, HB, HPOR ..... 122

5.5.2.1 Allgemein ..... 122

5.5.2.2 Veranschaulichung ›ganzer uneindeutiger Dimensionen, GUD‹ ..... 123

5.5.2.3 Veranschaulichung ›gebrochener uneindeutiger Dimensionen, GEBUD‹ ..... 123

5.5.2.4 ›Unendlichkeits- oder Umschlussdimensionen‹ ..... 124

5.5.3 Mehr als unendlich dimensionale Räume ..... 124

5.5.3.1 ›Überabzählbar unendlich-dimensionaler Banachraum‹. Kaleidoskop-, Landkarten- und Freiräumungseffekt ..... 124

5.5.4 Verjüngte oder verkökte (Über-)Räume. Imaginäre ..... 125

5.5.5 Divisale ..... 126

5.5.6 Kommt jetzt noch was? ..... 126

5.6 Gott – was könnte er sein? ..... 127

5.6.1 Das reichhaltigste Bewusstsein und damit verbundene letzte Fragen ..... 127

5.6.1.1 Zu Fragen der größten Bewusstseinserhöhung ..... 127

5.6.1.2 Zu Fragen der größten Bewusstseinserweiterung ..... 127
5.6.1.3 Weitere Haupteigenschaft des Bewusstseins für das/die Schöpferwesen: Schöpfungsquellen zu bilden und KEINE Aktualunendlichkeit ..... 129
5.6.1.4 Großabteilungen der Welt. Yin und Yang?! ..... 129
5.6.1.5 Möglicher Grund für die rätselhafte Teilbarkeit von Bewusstsein ..... 130

5.6.2 Gottesmodelle des Monotheistischen (versus »kleinere Götter«) ..... 130
5.6.2.1 Mein »Autonome-Brüder«-Modell ..... 130
5.6.2.2 Modelle in der Kleinlösung: »Gott« als »mit seiner Schöpfung identifiziert« versus Gott »mit nur partieller Identität« ..... 131
5.6.2.3 Anthroposophische Trinitätsmodelle. Übereinstimmungen mit den kabbalistischen? Es hagelt Widersprüche ..... 132
5.6.2.4 Trans- oder Vorvater- und Große-Mutter-Modelle ..... 135

5.7 Die absolute ganze Welt und die unendliche Gesamtheit aller unendlichen Gesamtheiten ..... 136

5.8 Private Erlebnisse: Hinweis auf Entstehung bestimmter Unendlichkeiten in unserem spirituell-physischen Universum? ..... 138

5.8.1 Ebendas ..... 138

5.8.2 Nähere Kategorialbestimmung ..... 140

5.8.3 Hinweise auf die genannte »Unglaublichkeit eines sich neu auf der Erde manifestierenden Bausteins« in der Literatur? ..... 142

5.8.4 Im Märchen und in der Bibel? ..... 146

5.8.5 »Begierden-interne Ziele« von Kapitel 3.4 ..... 147

**6 ›Ontosophische Physik‹ und weitere Funktionen der Materie** 149

6.1 Thermonen und thermische Felder: Erste Andeutung einer semiklassischen Quantentheorie, besonders was die Unbestimmtheitsrelationen angeht. Bezug zum heutigen Vakuum .... 149

6.1.1 Das Wärmekraftfeld – leicht physikalische Betrachtungsweise ..... 149
6.1.1.1 Erste Quasi-Fernwirkungsformeln ..... 149
6.1.1.2 Verlauf von Potenzial und Feldstärke der isoliert gedachten Teilchen .... 151
6.1.1.3 Potenzialverlauf eines Ensembles der neuen Teilchen mit endlichem Abstand ..... 152
6.1.1.4 Zur Feldstärkefunktion der genannten Ensembles und zu ihrem Bezug zur Potenzialfunktion ..... 153
6.1.1.5 Zur Kraft- und Energiefunktion des Ensembles und zu ihrer grundsätzlichen Beziehung zur Feldstärke- und Potenzialfunktion .... 154
6.1.1.6 Bewegungsverhalten der neuen Teilchen und die Variation ihrer Logarithmusfunktion bei langsamer und schneller Annäherung. Zum Geheimnis des dritten Hauptsatzes der Wärmelehre ..... 156
6.1.1.7 Nun zum Geheimnis des negativen Potenzials und zu seiner Deutung. Impotente Kraft (zum Geheimnis der »langsamen Neutronen«) ..... 159

[6.1.2 »Thermonen-theoretische Gedanken« zur Erklärung der Unbestimmtheitsrelation zwischen »Ort und Impuls, Energie und Zeit«] ..... 160

6.1.3 Das Wärmekraftfeld und die Materialdimensionen – eine mehr ontosophische Betrachtungsweise ..... 165
6.1.3.1 Punktzentrierte Materialdimension. Beantwortung einer wichtigen Frage, erst einmal für Ensembles von Thermonen(dotierten Teilchen) .... 165
6.1.3.2 Flächenzentrierte Material- als ›Dichtedimension‹ ..... 167
6.1.3.3 ›Energiedimension‹ ..... 167

6.1.4 Antithermonen und ihr Verhältnis zu Thermonen ..... 168
6.1.4.1 Antithermonen und ihre physikalischen Größen ..... 168
6.1.4.2 Die EER-Frage und ihre Lösung ..... 170
6.1.4.3 Wichtigste prinzipielle Lageverhältnisse von Thermonen und Antithermonen(paaren). Das thermische Umschlussfeld ..... 170
6.1.4.4 Die in Kleinstkapitel 6.1.3.1 gestellte Frage für isolierte (Anti-)Thermonen. Vorwegnahme eines Geheimnisses über unseren schwarzen Weltraum ..... 172
6.1.4.5 Was ist nun das »Acker'sche Vakuum«? ›Frostmasse‹ ..... 172

6.1.5 Zur Ladungsfrage und Ladungslage. ›Struktur- und Widerstandsmasse‹, ›Unordnung‹ oder Entropie ..... 173

[6.1.6 Spekulative Gedanken zur Stabilitätsfrage des Thermons (und auch Elektrons). Warum explodiert es nicht?] ... 174

[6.1.7 Unterschied zur Dirac-Energie und dem heutigen Vakuumbegriff] ... 176

6.2 Thermisches Feld und seine Beziehung zu anderen Feldern ... 178

6.2.1 Thermisches und elektrisches Feld ... 178

6.2.1.1 Erste Veranschaulichung beider Bausteine ... 178

6.2.1.2 Gedanken zum Rätsel der »Nicht-Explosivität« elementarer elektrischer Felder und der Soheit ihrer elektrischen Potenziale und Feldstärken versus den thermischen ... 178

6.2.1.3 Negative elektrische Ladungen. Ontosophische Elektro-Neutralitätstheorie. Ein in folgender Weise noch nicht nachgewiesenes ›elektrisches Wirbelfeld‹ ... 180

6.2.1.4 Das Geheimnis der Supraleitung und der Cooper-Paare ... 183

6.2.2 Welche Zentralfelder können alleine auftreten? ... 184

6.2.3 Thermisches Feld und Magnetfeld ... 185

6.2.3.1 Ontosophische Erklärung der trägen Masse. Folgen ... 185

6.2.3.2 Theorie der freien Magnetfelder ... 188

6.2.3.3 Vermuteter »Spraydosen-Effekt« magnetischer Teilchen ... 189

6.2.4 »Hochzeit« des ›Elektrons‹ mit dem ›Positron‹. Das »Kind« ›Photon‹ und sein mysteriöser Bezug zu elektromagnetischen Wellen ... 189

6.2.4.1 »Hochzeit« und das Verschwinden der Trägheit ... 189

6.2.4.2 »Scheidung«. Geheimnis oder ontosophische Erklärung der »Einsteinenergie« und warum »Paarerzeugung und -vernichtung (anti-)materieller Teilchen« nur bei Gammaphotonen funktioniert (und nicht etwa auch »Radiowellenphotonen«) ... 190

6.2.4.3 Lokalisation der Photonensorten auf zugehörige elektromagnetische Wellensorten. Warum diese »Sorten« »wie« zusammenwirken und Photonen wie eine »Teilchenseite« der elektromagnetischen Wellen erscheinen ... 191

6.2.4.4 Warum Photonen die Wellenphänomene des elektromagnetischen Feldes »nachahmen« können. Grund gewisser Naturgesetze ... 193

6.2.5 Meine Deutung der »Massenvernichtung mit Energiebefreiung« bei Kernspaltung und Kernfusion ... 194

6.2.6 Aus wie vielen Thermonen bestehen »welche« Teilchen der Physik? Lässt sich diese Frage überhaupt so stellen und hat sie Chancen auf eine Antwort? ... 195
6.2.6.1 ›Elementarteilchen‹ ... 195
6.2.6.2 ›Elementarteilchen Cluster‹ oder E-Cluster. ›(P- und L-überhöhte) Kitt-Thermonen‹ ... 196

6.2.7 Neutron und Neutrinchen ... 197
6.2.7.1 Eigenschaften des AN-Pärchens. Das ›Neutrino‹. Spekulation über Neutrino und Antineutrino ... 197
6.2.7.2 Spekulation über den Beta-Zerfall ... 198
6.2.7.3 Noch »wildere« Spekulation über den inversen Beta-Zerfall ... 198

6.2.8 Thermisches und elastisches Feld ... 199

6.2.9 Die Wirbel-, Wellen- und Quellennatur aller Felder?! ... 201

6.2.10 Wichtige noch zu entdeckende Wellenfelder und ihre Phänomene. Rätsel des Teilchen-Wellen-Dualismus ... 202
6.2.10.1 Wie könnte es durch Wellenfelder zu Dichteschwingungen kommen? Die »falschen« Induktionen ... 202
6.2.10.2 Orgon und Blutskraft. »Zwei Sorten« thermo-elastischer Wellen ... 204
6.2.10.3 Tiefergehende Erklärung der elektromagnetischen Induktion ... 205
6.2.10.4 Erklärung des scheinbaren Teilchen-Wellen-Dualismus bei Massenteilchen durch thermo-elektrische Wellen ... 205
6.2.10.5 Klassische Erklärung des »Spin-Balletts« durch thermomagnetische Wellen ... 206
6.2.10.6 Antiteufen-, -tuifen- und -tovenfahrt durch die (anti-)thermo-dingsischen Induktionen. Zur interdimensionalen Raumfahrt der »Ufos« ... 207

6.3 Gedanken über eventuelle Bezüge der thermischen zur ›schwachen Kraft‹ heutiger Quantenphysik oder gar Identität ... 208

6.4 Aufbau der und Bindungsmodelle für die ›Skelettwelt‹ unserer physikalischen Sphäre ... 209

6.4.1 Kurz zu ›Fermionen und Bosonen‹ ... 209

6.4.2 Die Rolle der (Anti-)Thermonen bei der Schalenbildung und ihr Beitrag zur atomaren architektonischen Ordnung. Schalonen ..... 210

6.4.3 Die Rolle ›magnetischer Ladungen‹ als Beitrag zur atomaren funktionalen Ordnung ..... 211

6.4.3.1 Zweite erweiterte Magnetismustheorie ..... 211

6.4.3.2 Warum die Hüllen-Elektronen nicht elektromagnetisch strahlen ..... 212

6.4.3.3 Warum Hüllen-Elektronen nicht in den Kern fallen ..... 213

6.4.3.4 Mein neues Modell molekular-chemischer Bindung ..... 214

6.4.3.5 Mein neues Modell begleitender thermischer Vorgänge ..... 214

6.4.3.6 Die (einstige) ›Magnetizität‹ ..... 215

6..4.3.7 Möglicherweise verbliebene Rätsel der zweiten magnetischen Ladung. Magnetische Elementarteilchen ..... 216

6.4.4 Weitere Herkunft der ›Schalenenergie‹, tiefere Erklärung des »Spinphänomens« bei der Möglichkeit gleichzeitig wirksamer Orbitale ..... 217

6.4.5 Architektonische und funktionale Ordnung des Kerns ..... 219

6.4.5.1 Seine ›Masten‹ und der Hard Core. Schalenmodell des Kerns ..... 219

6.4.5.2 Seine ›Segel‹ ..... 219

6.4.5.3 Woher weht der »Wind« für die Segel? Wichtig(st)e Basis zum Verständnis der Bindung von Atomen/Molekülen zu Festkörpern ..... 220

6.4.5.4 Geheimnis der Protonen ..... 220

6.4.6 Antimaterie ..... 221

6.5 »Klassisch große« Thermonenkörper und bisher unbekannte Vorgänge. Gedanken zum Beweis meiner Theorien ..... 222

6.5.1 Deckschicht- oder Mützenthermonen und ihr Sinn ..... 222

6.5.1.1 Ebendasda. Grundlage der Bildung von Aggregatzuständen ..... 222

6.5.1.2 »Ackers« versus Sommerfelds kinetische Gastheorie. Gedanken zum theoretischen Beweis der Thermonentheorie ..... 223

6.5.2 Gedanken über die »Macher der Kornkreise«. Thermonenantrieb ..... 224

6.5.3 Gedanken zum praktischen Nachweis der Thermonen und neuen WW-Felder ..... 226

6.5.4 Gedanken zum praktischen Nachweis meiner Magnetismustheorie und zu einem zweiten der freien Energie sowie zum »Ufo-Antrieb« ... 227

6.5.5 Weiterer theoretischer Beweis für meine Magnetismustheorie an Planeten. Unglaubliche Folgerungen ... 228

6.5.5.1 Gedanken zu Mehrkörperproblemen und stabilen Rotationsbahnen. Steht Gardners »(Hirn-)Gespenst« vor der Tür? ... 228

6.5.5.2 Unglaubliche Folgerungen für die Bahnbewegungen von Planeten. Der ›Krimpuls‹. Gedanken zu »Larven« und Wirbelstürmen ... 229

6.5.6 Gedanken zum Rutengänger-Phänomen: Schalonenstrom? ... 230

6.5.7 Gedanken zum Kugelblitz: Schalone mit Magnethaube? ... 231

6.5.8 Gibt es dann auch ein »zu groß geratenes« Thermon? Gedanken zum Bermudadreieck-Phänomen ... 232

6.6 Gedanken zur Schwerkraft ... 233

6.6.1 Zum Geheimnis der Sphären- und (Anti-)Thermonennatur von Himmelskörpern sowie ihrer Schwerkraft ... 233

6.6.1.1 Seltsame Beobachtungen an der Schwerkraft ... 233

6.6.1.2 Und was ist jetzt mit dem Phänomen von Ebbe und Flut? ... 236

6.6.1.3 Tieferes über die träge (und schwere) Masse von Planeten ... 236

6.6.1.4 ›Geschwisterplaneten‹, ›Stockwerkbau‹ ... 237

6.6.2 Was ist nun die Gravitation? ... 238

6.6.3 ›Gravitation‹ und »der Weltraum«. Umdeutung der (Philosophie der) allgemeinen Relativitätstheorie ... 238

6.6.4 Zum Geheimnis der wahren Sternenentfernungen voneinander und insofern der Raumfahrt ... 240

6.7 ›Materiesender und Beamen‹. Wie ich es mir vorstellen könnte ... 241

**7 Einiges zur Wirksamkeit hintergründig-jenseitiger Welten und zum statischen Aufbau des Universums 243**

7.1 Organische Materie und Bereich des »Lebens« ... 243

7.1.1 Hinweis auf die Tattwas und was sie im Zusammenhang mit physikalischen ›Feldern‹ und der Materie bezwecken ... 243
7.1.1.1 Anschluss an Ausführungen des letzten Hauptkapitel ... 243
7.1.1.2 Generelle ›Tattwa-Bildung‹ ... 244
7.1.1.3 Wo wohnen die Tattwas – wenn sie nicht »ausgezogen werden«? ... 246
7.1.1.4 Sondersituation bei elektrischer Ladung und unserem Licht ... 247
7.1.1.5 Spezielle Entladungseffekte: Blitz und Kugelblitz, Atombombenblitz ... 249
7.1.1.6 ›Universalkräfte‹ – anderer Aspekt ... 250
7.1.1.7 Zum Rätsel von Ebbe und Flut ... 251

7.1.2 Hinweis auf die ›Pranas‹ und was sie im Zusammenhang mit »explizit zeitabhängigen« Materiebausteinen bezwecken ... 252

7.1.3 Vorläufiger Hinweis auf weitere Bausteine, die mit »Leben und so« sind ... 253

7.1.4 Weitere Schlüsse aus der Supersensation von Kapitel 2.2 ... 253

7.2 Drei Systeme in unserem medizinischen Körper ... 254

7.3 Spuk ... 255

7.3.1 Allgemeines. Wer spukt warum? ... 255

7.3.2 Warum gibt's Spuk seit der Aufklärung nicht mehr? ... 256

7.3.3 Die Spukkörper als Teilkörper unserer Wesensglieder ... 257
7.3.3.1 Erste Kunde. Wie der Spukende sich fühlt ... 257
7.3.3.2 Wann und warum sind Gespenster grünleuchtend und für den Beobachter lähmend? Physikalische und chemische Aspekte ... 258
7.3.3.3 Wann und warum sehen Gespenster wie zu Lebzeiten aus, zuweilen jedoch bedrohlich? ... 259

7.3.4 Der ›Wärme-Atmer‹ – das »klassische Gespenst« ... 263

7.3.5 Der ›Skelettbeamer‹. Warum Gespenster unfreiwillig zu Mördern werden können. Poes Fall »Morella« ..... 264

7.3.6 Spuk zu früheren Zeiten sowie von Wohnungen und Landschaften .... 265

7.3.7 Inwieweit ist Spuk nicht nur demolekular, sondern sogar ein Ereigniskettchen, das die Rolle einer Parallelwelt annimmt? Rätsel in Poes »Fall Ligeia« ..... 266

7.3.8 Einbezug der anthroposophischen Spuk- und Leichenkunde (Setzt entsprechende anthroposophische Vorkenntnisse voraus.) ..... 268

7.3.8.1 ›Unterphysische Wesensglieder‹. Ähnlichkeitsgesetz der Wesensglieder ..... 268

7.3.8.2 Der ›Tod‹ im Buddhismus. ›Äther- und Astralleichnam‹ in Bezug zu Steiners Begriff »Doppelgänger« ..... 270

7.3.8.3 Der »falsche« versus der »richtige Hüter der Schwelle« (aufgeteilt in großer und kleener) ..... 271

7.3.9 »Beschwörungspraktiken«, Nekromantie, Gläserrücken ..... 273

7.3.10 Wetterleuchten des Grundgeheimnisses negativer Erwartung?! ..... 274

7.3.11 Ungespenstische Gespenster ..... 277

7.3.12 (Anti-)Spuk am Himmel? ..... 279

7.4 Beitrag zur wichtigsten Rolle des Basers ..... 280

7.5 Grundgeheimnisse eines Universums ..... 282

7.5.1 Wichtigstes Geheimnis der »Welten der Außerirdischen« ..... 282

7.5.2 Kurzes zum Geheimnis der »lebensfeindlichen Weltraum-Welten« ..... 285

7.5.3 Eine »vergessene«, wichtige Tatsache: die richtigen, gleichnamigen Ausdrücke zu den heute pauschalen Bezeichnungen namens »Materialisieren und Dematerialisieren« in der Esoterik- und Ufo-Fangemeinschaft ..... 287

7.5.4 ›Physisch‹ versus ›mineralisch-physisch‹ ..... 289

[7.5.5 Wichtigste Statements der Steinerlehre zum Thema »Außerirdische« (und Bestätigung der Ausführungen von Kleinkapitel 7.5.1)] ... 291

7.5.6 Warum herrscht dann nicht reger Raumfahrtverkehr, zunächst als Besuche von anderen? Das ›planetare Karmagesetz‹ ... 292

7.5.7 Stimmen Jakob Lorbers Schilderungen von Außerirdischen? ... 295

7.6 Nachtodliche Welten ... 295

7.6.1 Nachtodlich-physische Welt und Lebensrückschau ... 295

7.6.2 Erste jenseitige, ätherische oder Lebenswelt ... 298

7.6.2.1 Zum (vergleichbar) optischen Eindruck. Ä-Welt in der Bildkunst ... 298

7.6.2.2 ›Elementarische Welt‹ (oder erweiterte ätherische). Gesetz der Jenseits-Verschachtelung. Gehäuse- und Inhaltsbausteine. Auren ... 299

7.6.2.3 Die Welt-Materialdimensionen und die Himmelskörper- oder Astrovariationen der jenseitigen Welten, hier jetzt ätherische ... 301

7.6.2.4 Zum (vergleichbar) akustischen Eindruck. Meditative Betrachtung über die nunmehr beginnende »Reise durch die obere ätherische Welt« ... 302

7.6.2.5 Ätherische Körper, ihre Organe und Andeutungen über Weiterführendes zu den Chakras ... 303

7.6.3 Der ›Plan‹. Subjektive Außenwelten der ›Elementarwesen‹ (oder »Minijenseitse«) ... 304

7.6.4 ›Zweites Hauptjenseits‹, ›astrale oder Seelenwelt‹ ... 306

7.6.4.1 Lokalisation gegenüber der ätherischen Welt und dem Diesseits bei uns ... 306

7.6.4.2 Imaginäre Dimension und Ausweitung der Astralwelt. ›Sih- und Brüteffekt‹ (Was hat der Saturn in der Milz zu suchen? Weiteres Geheimnis der rätselhaften Astrologie-Effekte) ... 307

7.6.4.3 Die Hauptfüllsel der astralen Welt. ›Fauna-‹ und ›Flora-‹ sowie ›In-out-Effekt‹ ... 308

7.6.4.4 Der »Herum-Identifikations-« oder ›Schwimmeffekt‹ ... 309

7.6.4.5 Gestaltung der Astralwelt nach dem Muster uneindeutiger Dimensionen gemäß Kleinkapitel 5.5.2. ›Gaeo-Effekt‹ ... 309

7.6.4.6 Spezifikation einer Astral-Achse zu einer Zeitdimension: der ›dynamischen Gegenwart‹. ›Bildschirmeffekt‹ ... 310
7.6.4.7 Urbilderiche und der Scroll-Effekt ... 311
7.6.4.8 Astralzeitreise und echte Zeitdimension der A-Welt. Spaliermodell ... 311
7.6.4.9 Zweite Lebensrückschau und Überwacheffekt. Rätselhafte »Gerechtigkeitshölle« ... 312
7.6.4.10 Der Drift-Effekt ... 313
7.6.4.11 Die Welt-Materialdimensionen der Astralwelt – auch als Beispiel für das ›Zellengesetz‹ für diesseitige und zugehörige jenseitige Welten ... 314
7.6.4.12 Planetare Sphären von Astral- und nächster Welt ... 314
7.6.4.13 Die Interkugelsphären einer Astralwelt. Das Kamaloka ... 316
7.6.4.14 Ein Beispiel für das Leben unserer Verstorbenen auf der Sonnensphäre, das zugleich ein schon genanntes Geheimnis unseres physischen Leibes für den Esoteriker bestätigt ... 317
7.6.4.15 Veranschaulichung des Apas-Lebens und anderer Geheimnisse ... 317
7.6.4.16 Sekundärplane ... 318

7.6.5 Dritte und vierte jenseitige Hauptwelt ... 319
7.6.5.1 Überblick und Benennungen. Wichtiges und Verbindendes, aber knapp ... 319
7.6.5.2 Fehlende »Abteilungsasymmetrie« und Vorblick auf das »Jüngste Gericht«? ... 321
7.6.5.3 Rolle des Geistselbst oder Manas und der Bewusstseinsseele (als »unterstes Wesensglied«) in der ›Welt der Vernunft‹ ... 322
7.6.5.4 Wirkungsbereiche der Devachane auf Diesseits-Markierungen ... 323
7.6.5.5 ›Akascha-Chronik‹. Erste Ansätze zur Lösung von Theodizee-Fragen ... 324
7.6.5.6 Geheimnis des »spirituellen Wortes« – ›Wesen‹ – ›Intuition‹ ... 326
7.6.5.7 Steiners ›Geistkeim‹, ›Kausal- und Mentalkörper‹ der Theosophen. ›Weltenmitternacht‹ der Steinerlehre. Erste Ahnung der nächsten Welt ... 327

7.6.6 Fünfte jenseitige Welt ... 328
7.6.6.1 Zweidimensionaler Voreindruck im oberen Devachan: ›Welt der Urbilder‹ (oder besser ›Urgebilde‹) ... 328
7.6.6.2 Eigentliche Urgebilde-Welt und zweite Charakterisierung, auch ›Schuschupti-Welt‹. Weiteres Verhältnis zu der davor ... 328

7.6.6.3 (Warum heißt eine dritte Charakterisierung) ›Buddhi-Welt‹ und (eine vierte) ›Welt der Vorsehung‹ (?) ... 329
7.6.6.4 Eine seltsame »obere Abteilung« ... 330
7.6.6.5 Begierdenbefriedigung im Jenseits?! ... 331

7.6.7 Sechstes Jenseits: Nirvana. Und Steiners »Reich der Raumlosigkeit« ... 333
7.6.7.1 »Verlöschen« ... 335
7.6.7.2 Parinirvana. Bezug zu Steiners »Reich der Dauer« ... 335
7.6.7.3 Mahaparinirvana ... 336
7.6.7.4 Transmahaparinirvana ... 336
7.6.7.5 Vorletzte Welt ... 337

7.6.8 Höchste Welt ... 337

7.7 Vorläufiges zur »Symmetrie-Ordnung« unseres Universums ... 338

7.8 Ontosophie des Bösen in Verbindung mit der Nesterlehre ... 339

**8 Wie geht ›lieber Gott‹?** 343

8.1 Erstes Stockwerk des Hauses »absolute Welt« ... 343

8.1.1 Erster Zyklus der Basisbausteine ... 343
8.1.1.1 Die Bewusstheitsentstehung: ein »Perpetuum mobile erster Art« ... 343
8.1.1.2 Zweiter Baustein: ›Ur-Existenz‹ mit ›Urstellvertreterbewusstsein‹. Rätselhaftes Ur-Objekt ... 350
8.1.1.3 Dritter Baustein: ›Ur-Subjekt‹. Bewusstsein mit Existenzkern ... 352
8.1.1.4 Vierter Baustein: das ›Ur-Tao‹ (oder phonetisch chinesisch »Ddao« gesprochen; klingt wie ein Trommelklang auf dem »Weg«, den es auch meint – und der nun beginnt) ... 353
8.1.1.5 Fünfter (Ur-)Baustein: die ›(»Geist«-)Substanzen‹ ... 354
8.1.1.6 Sechster (Ur-)Baustein: das ›Ur-Sein‹. Erstes, mathematisches Regelwerk ... 354
8.1.1.7 Siebter Baustein: der ›Ur-Lebenskeim‹ ... 355

8.1.1.8 Achter Baustein: die ›Ur-Qualität(en)‹ ... 356
8.1.1.9 Neunter Baustein: das ›Ur-Seiende‹ ... 357
8.1.1.10 Zehnter Baustein: ›Ur-Quantität‹ ... 358
8.1.1.11 ›(Ur-)Scheinung‹. Drittes Regelwerk ... 359
8.1.1.12 ›Ur-Relation‹ ... 360
8.1.1.13 Zwei Sorten Fundamentalbausteine: »aristotelische« und »Acker'sche« oder ›Yin‹- und ›Yang-Bausteine‹. Und eine dritte Sorte ... 361

8.1.2 Zweiter Zyklus der Basisbausteine als »Wiederholung eines ersten auf eine ›verfremdete‹ Weise« infolge eines vierten Regelwerks. Weitere ... 362
8.1.2.1 ›Ur-Wirklichkeit‹ und ›Ur-Raum‹. Verweis auf viertes und fünftes Regularium ... 362
8.1.2.2 ›Ur-Vergegenheit‹ und ›Ur-Vergangenheit‹. Sechstes und siebtes Regularium ... 365
8.1.2.3 ›Ur-Wahrheit und Ur-Lage‹. Was das siebte und das achte Regelwerk (›Vier-Dreiergruppen-‹ und ›Verneigungsregelwerk‹) dabei für eine Rolle spielen ... 368
8.1.2.4 ›Wesen(haftes)‹ und ›(»wahrer«) Habitus‹ oder ›Atmankeim‹, erste Stufe des neunten und das zehnte Regularium ... 369
8.1.2.5 ›Dynamisches Ich‹ und ›Tun‹. Elftes oder ›Spielregelwerk‹ nun angesagt ... 371
8.1.2.6 ›Ur-Identifikat‹ und ›Ur-Leiden‹. »Kreisnatur« des ersten Regulariums ... 372
8.1.2.7 ›Ur-Harmonie‹ und ›Ur-Schönheit‹ (Bausteinpaar 13) ... 374

8.1.3 Dritter Zyklus der Basisbausteine ... 374
8.1.3.1 ›Ur-Gestalt‹ und ›Ur-(Falt)Plan‹ (Paar 14) ... 374
8.1.3.2 (Karmische) ›Ur-Ursache für Ur-Zukunft‹ – und ›Ur-Wirkung‹. ›Unoffenbare Wirkung‹ ... 375
8.1.3.3 ›Ur-Werden‹ und ›ur-innerer Raum(inhalt)‹ (Paar 16) ... 376
8.1.3.4 Fähigkeitenkörper und Ur-Buddhi(keim) ... 377
8.1.3.5 ›Ur-Manas‹(-Keim) und Fluktuiche (Paar 18), Ur-Narayana ... 378
8.1.3.6 Gefühle und Mitgefühle/Mitleiden (Paar 19). Ur-Puruscha ... 379
8.1.3.7 Glücksfaktoren ›Ewigweibliches‹ und ›Ewigmännliches‹ (Paar 20) ... 380
8.1.3.8 Sinn der Regularien und Tendenz des weiteren Vorgehens ... 381

8.1.4 Vierter Zyklus der Basisbausteine. Gruppenbaustein: höhere Wiederkehr des Seins als ›H-Sein‹ ... 381
8.1.4.1 ›Symbol‹ und ›Geistesblitz‹ (Paar 21) ... 381
8.1.4.2 ›Keimzeit‹ (›Zeitenergie‹) und ›Rhythmus(zeit)‹ ... 382
8.1.4.3 ›Ur-Zellen mit Ur-Teufe‹ und ›Ur-Bewegung‹ ... 383
8.1.4.4 Ur-Tattwa und Ur-Prana. Keime des Ur-Ätherleibs ... 384
8.1.4.5 Unter-Urtypen von Tätigkeiten wie ›Denken‹ und ›Erinnern‹ ... 384
8.1.4.6 Ur-Begehrlichkeit und Ur-Leidenschaft ... 386
8.1.4.7 ›Ur-Schakti‹ und Ur-Sympathie ... 386

8.1.5 Fünfter Zyklus. Ganzheitliches: »höhere Qualität« ... 389
8.1.5.1 ›Akascha‹ und ›Sattva‹ ... 389
8.1.5.2 ›Gegenwart‹ (›Zeitdruck‹) und ›Kausalzeit‹ (›Zeitkraf(f)t‹) ... 389
8.1.5.3 ›Druck‹, ›Kraft‹ und ›Krafft‹. Klärung einer wichtigen Frage ... 391
8.1.5.4 Der ›urphysische Leib‹, ›Teil‹ und ›Ganzes‹ (Ur-Organismus) ... 392
8.1.5.5 Treib- und magischer Wille (?) ... 393
8.1.5.6 Das »Ur-Innenfeuer« (›Schuschu(mna)‹) und die ›Ur-Liebe‹ ... 393
8.1.5.7 Ur-Empfand und ursexuelle Anziehung ... 394

8.1.6 Sechster Zyklus. Höhere Wiederkehr der Quantität ... 394
8.1.6.1 Ultrakascha und Ultrasattva ... 394
8.1.6.2 ›Zeitimpuls‹ oder ›Treibzeit‹, und ›Zeitfeld‹ ... 395
8.1.6.3 Ur-Impuls und Ur-Feld von Kräfften wie Ad- und Kohäsion ... 395
8.1.6.4 Der ›Paraatman‹ ... 396
8.1.6.5 Göttliche Beschwörungswillen ... 396
8.1.6.6 ›Ur-Fremddurchlässigkeit‹ und ›Ur-Selbstbehauptung‹ ... 397
8.1.6.7 Zwei Bausteine super-sexueller Erfüllung ... 397
8.1.6.8 Noch offene Frage ... 398

8.1.7 Höhere Wiederkehr der ›Relation‹. Reflexion über die »höheren Wiederkehren«, Vergleichsmetapher eines zwölften Regulariums ... 398
8.1.7.1 Urtypen physikalischer Ladungen mit Quellen- und Umschlingungsfeldern (›Fohat‹) ... 399
8.1.7.2 (A-)Dauer und Urtyp von »Wenn-dann«-Naturgesetz, WDK-Zeit ... 400
8.1.7.3 ›(Ur-)Rein-Drehimpuls‹ und ›(Ur-)Ringkraft‹ oder ›(Ur-)Krimpuls‹ ... 401

8.1.7.4 [Weiteres Ur-Bausteinpaar, Anm. d. Hg.] ..... 403
8.1.7.5 ›Ur-Chem(ische Elementprozesse)‹ und ›Ur-Cindungsprozesse‹ ..... 403
8.1.7.6 Die Ur-Benetzbarkeit (oder ›Ur-Selbstaufgabe‹) und die ›Ur-Zerpflückbarkeit‹ (von Hauptkapitel 4) ..... 405
8.1.7.7 ›Ur-Grenz(sinnes)scheinung(en)‹, rätselhafter Baustein mega-masochistischer Erfüllung. ›Ur-(Sinnes-)Scheinungs-Verbundbaustein‹ ..... 405

8.1.8 Fortsetzung der metaphorischen Periodenschilderung. Wieder »Raumbausteine«?! ..... 406
8.1.8.1 Urtyp makroskopisch-klassischer Felder ..... 406
8.1.8.2 Variable ›Zeitgeschwindigkeiten‹ und »Zeit der Regelkreise« ..... 408
8.1.8.3 Variable (Dreh-)Impuls-Geschwindigkeiten, »Prä-Gravitation« ..... 408
8.1.8.4 Ur-Gravitation ..... 409
8.1.8.5 ›Stoff‹ und ›Gemisch‹ als (Ur-)Ganzheiten ..... 409
8.1.8.6 ›(Ur-)Elastizität‹ (›Schwabbelfaktor‹), ›Amorph-‹, Verpulverungs- und ›Kristallfaktor‹ ..... 410
8.1.8.7 Die »Nr. 9« der neun Gesetze in Sinnesscheinungen, behandelt in Kleinkapitel 4.1.1 – »leuchTEND und BEleuchtet …« als Beispiel ..... 410
8.1.8.8 Noch »vergessene« Regelwerke 13 und 14: (Anti-)Bündelungs- und Familienregelwerk. Vorausschau auf Regelwerk 5b ..... 411

8.1.9 Reflexion über Wesentliches in Kleinkapitel 8.1.8 und 8.1.9 selbst: H-Geometrie und H-Zeit sowie Entstehung einer bestimmten Art Naturgesetze. Raffregelwerk ..... 412
8.1.9.1 … 8.1.9.7 Beispiel: (ur-)elektromagnetisches Naturgesetz. Verknüpfung mit BEleuchtetem und leuchtendem Faktor ..... 413

8.1.10 Neue Lagebausteine (H-Lage), und 8.1.11, H-Habitus (Atman) ..... 414

8.2 Zweites Stockwerk versus erstes. ›Genitivische Existenz‹ versus ›genitivisches Bewusstsein‹ als erste beide Stockwerkganzheiten von Regelwerk 5b ..... 415

8.3 Drittes Stockwerk: genitiviertes Subjekt auch als Erweiterung des dritten Regulariums in das große Regelwerk 5b ..... 416

8.4 Stockwerk 4a und 4b: Ur-Negationen und genitivisches Tao ..... 416

8.4.1 Einige spezielle Negativ-Urbausteine ..... 417

8.5 Fünftes Stockwerk. Genitivische Geistsubstanz und ihre Grundlage .... 420

8.6 Stockwerk der ausgedünnten Stockwerke ..... 420

8.6.1 Allgemeines ..... 420

8.6.2 Genitivisches Sein und der Grund für den allgemeinen weiteren Verlauf ..... 421

8.6.2.1 Ebendasda ..... 421

8.6.2.2 Spekulation über ›Königsbausteine‹ aufgrund einer weiteren Frage .... 422

8.6.3 Weitere Beispiele ..... 423

8.6.3.1 Speziell zu Scheinungen ..... 423

8.6.3.2 Spezielles zu Klangbastelungen. Weitere Fragen ..... 424

8.7 Stockwerk der ausgedünnten Stockwerke deeer ausgedünnten Stockwerke, oder Die Feingenitivierung zweiter Stufe ..... 425

8.7.1 Allgemein ..... 425

8.7.2 Speziell unser chemisches Periodensystem ..... 425

8.8 Feingenitivierung dritter und weiterer Stufen, Folgen, Sinn. Gigaseiendes, Gigaquantität, Gigaqualität und Gigakeimchen ..... 426

8.8.1 Super-Seiendes und Herkunft (sowie Super-Qualität) ..... 426

8.8.1.2 S-Qualität ..... 427

8.8.1.3 Königs- und Kleinkönigsbausteine als S-Seine ..... 428

8.8.2 Superhoch-Quantität (oder ›Unendlichkeit‹) und Herkunft ..... 428

8.9 S-Scheinung und S-Relation ..... 429

8.9.1 S-Scheinung ..... 429

8.9.2 S Relation ... 430
8.9.2.1 Beispiel aus unserem Leben ... 430
8.9.2.2 Grober Überblick über den Facettenreichtum der S-Relationsbausteine ... 431

8.10 S-Wirklichkeit und S-geometrische Ausdehnung ... 432

8.11 S-Zeitbausteine ... 433

8.12 S-Wahrheitsbausteine bis S-Leiden ... 434

8.13 S-Harmonie und S-Schönheit? ... 435

8.14 Verbleibende Fragen (»Wie ist es so als Kieselstein?«, »Tag, Schlüsselbund!«. Zum Total-Nichts) ... 437

8.15 Welt-Evolutionsgeheimnisse ... 438
8.15.1 Zum Geheimnis der wahren Zeit-Entfernungen etwa der Erdzeitalter voneinander ... 438
8.15.2 Änderung von Naturgesetzen?! ... 440
8.15.3 Das ›Wachstums- und Aussamungs-Urphänomen‹ ... 441
8.15.4 Beispiel aus der anthroposophischen Lehre für Evolutionskorrektur und Spiralzeitreisen? ... 443

8.16 Eschatologische und Theodizee-Fragen ... 444